

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Robert Schimke

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20065

robert.schimke@
smul.sachsen.de*

23.12.2021

Forstminister Günther: »Waldpreisträger leisten vorbildliche Arbeit für den Wald der Zukunft«

Sachsens Forstminister Günther hat die Stiftung Wald für Sachsen, die Stadt Bad Gottleuba und die Forstbetriebsgemeinschaft Waldbauverein Deutsch-Paulsdorf mit dem diesjährigen sächsischen Waldpreis ausgezeichnet. Der Preis ist mit je 3.000 Euro dotiert. Mit dem Waldpreis 2021 wird kooperatives Engagement für den sächsischen Wald gewürdigt.

Günther gratulierte den Preisträgern und dankte für ihr Engagement: »In der Waldbewirtschaftung haben wir große Aufgaben. Unser Wald steht unter Stress. Der Klimawandel führt zu massiven Problemen. Akut haben wir die Folgen von Dürre, Stürmen und Borkenkäferbefall zu verarbeiten. Aber unser Wald hat ein doppeltes Problem. Er besteht noch zu oft aus Monokulturen und einheitlichen Altersklassen. Im Klimawandel brechen diese Wälder zusammen, zugleich leisten sie nicht genug für die Biodiversität. Die Aufgabe lautet: Wir müssen den Walddumbau hin zu klimastabilen, artenreichen und strukturreichen Mischwäldern voranbringen. Das dient auch der Artenvielfalt. Um das zu erreichen, braucht es Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die vorangehen, Kooperation, Austausch, Information und Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern und natürlich staatliche Unterstützung. Die drei Preisträger leisten vorbildliche Arbeit für den Wald der Zukunft.«

Die Stiftung Wald für Sachsen erhält den Waldpreis 2021 für ihren über 25 Jahre währenden, engagierten Einsatz für das landes- wie walddpolitische Ziel der Waldmehrung. Dazu zählen insbesondere die intensive Netzwerktätigkeit, die aufforstungswillige sowie an Waldmehrung interessierte Akteure und Geldgeber zusammenbringt, gemeinsame Pflanzaktionen mit Bürgerinnen und Bürgern sowie die Kommunikation zur Notwendigkeit der Waldmehrung.

Stiftung Wald für Sachsen (<https://mehr-wald-fuer-sachsen.de>)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Stadt Bad Gottleuba-Berggießhübel bindet in vielfältiger Weise insbesondere Schulen, die örtliche Feuerwehr und Studierende der TU Dresden in die Bewirtschaftung des eigenen Waldes mit Angeboten zu Pflanzaktionen, Praktika oder Lehrgängen ein. Des Weiteren informiert sie die Öffentlichkeit umfassend zur integrativen naturgemäßen Waldbewirtschaftung sowie zum ökologischen Waldumbau. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang auch die Kooperation mit Jägern.

Stadt Bad Gottleuba-Berggießhübel (<https://www.stadt-bgb.de>)

Die Forstbetriebsgemeinschaft Waldbauverein Deutsch-Paulsdorf w. V. hat vor 30 Jahren ihre Arbeit aufgenommen und das Engagement für die gemeinschaftliche Waldpflege stetig ausgebaut. Inzwischen bewirtschaften 129 Mitglieder 938 Hektar Wald. Diese Kooperation erbringt Synergieeffekte unter anderem bei Waldbewirtschaftung, Waldwegebau, Förderung, Vermarktung, Beschaffung oder Aus- und Fortbildung. Damit steht der Waldbauverein für die Vorzüge forstlicher Zusammenschlüsse, deren Weiterentwicklung auch im besonderen walddpolitischen Interesse Sachsens liegt.

Forstbetriebsgemeinschaft Waldbauverein Deutsch-Paulsdorf w.V. (<https://www.fbg-deutsch-paulsdorf.de>)

Das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft bzw. vor 2019 das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft verleiht den sächsischen Preis für vorbildliche Waldbewirtschaftung, kurz sächsischer Waldpreis, alle zwei Jahre seit 2009. 2019 wurde angesichts der historischen Borkenkäferschäden auf eine Auslobung verzichtet.